

Szenen des Sexuellen (online, 4-5 Jun 21)

online, 04.-05.06.2021

Insa Haertel

Szenen des Sexuellen: Spielfilme als Analytiker*innen

Interdisziplinäre Arbeitstagung vom 4.-5. Juni 2021, Online

Die Arbeitstagung richtet sich auf Spielfilme als Erkenntnisinstrumente. Sie fragt in interdisziplinärer Perspektive danach, wie filmische Produktionen das Sexuelle in seinen vielfältigen Aspekten analysieren. Dabei beschränkt sich der kulturell-sexuelle Gehalt eines Films keineswegs auf dessen Inhalte. Vielmehr soll das Augenmerk auch auf dem „Wie“ des filmischen Aufschlusses bzw. den medialen Mitteln und Mechanismen liegen. Können Filme wie Analytiker*innen wirken? Wie ließe sich das implizite analytische Potenzial von Filmen erfassen und welche Einsichten ergäben sich daraus, z.B. für Kultur- und Filmwissenschaft, Bildungstheorie, Psychoanalyse? Solchen Fragen soll anhand ausgewählter Filme mittels verschiedener methodischer Zugänge nachgegangen werden.

Die Arbeitstagung findet online (via Zoom) in Form von Vorträgen und Workshops statt, mit folgenden Referent*innen: Julia Bee (Weimar), Johannes Binotto (Luzern), Insa Härtel (Berlin/Hamburg), Sulgi Lie (Berlin), Karl-Josef Pazzini (Berlin), Linda Waack (Berlin) und Manuel Zahn (Köln). Sie wird als Kooperation der Professur Ästhetische Bildung an der Universität zu Köln, der Professur Kulturwissenschaft an der Internationalen Psychoanalytischen Universität Berlin, der Hochschule Luzern Design + Kunst und der Psychoanalytischen Praxis Pazzini (Berlin) durchgeführt.

Programm

|| Freitag, 4. Juni 2021 ||

Ab 13:15: Onboarding in Zoom

13:30 – 14:00: Einführung

durch die Organisator*innen der Tagung (Binotto, Härtel, Pazzini, Zahn)

14:00 – 15:30: Vortrag

Dr. Sulgi Lie: Mouths Wide Open

15:30 – 16:00: Pause

16:00 – 16:45: Impulsvortrag I

Jun-Prof.in Dr. Julia Bee: Die Collage und die Couch des Armen. Von partizipativer zu aktivistischer Analyse

17:00 – 17:45: Impulsvortrag II

Dr. Johannes Binotto: Andere Zonen. Erogeneität des Filmischen und der Videoessay als Verkörperung

18:00 – 19:00: Impulsvortrag III

Prof.em. Dr. Karl-Josef Pazzini (Berlin) und Prof. Dr. Manuel Zahn (Köln): Entzückende Übertragungsreize

.

|| Samstag, 5. Juni 2021 ||

09:00: Begrüssung und Verteilung auf die Workshops

09:15 – 12:30: Workshops I-III (inkl. Pause)

Workshop 1: Die Collage und die Couch des Armen. Von partizipativer zu aktivistischer Analyse (Julia Bee)

Workshop 2: Andere Zonen. Erogeneität des Filmischen und der Videoessay als Verkörperung (Johannes Binotto)

Workshop 3: Entzückende Übertragungsreize (Karl-Josef Pazzini, Manuel Zahn)

12:30 – 14:00: Mittagspause

14:00 – 15:30: Vortrag

Prof. Dr. Insa Härtel: Choreografien des Testens und Übens. Sexualität in Test (2013)

15:30 – 16:00: Pause

16:00 – 17:30: Vortrag

Dr. Linda Waack: Hingerissen. Analytik und Ästhetik des erotischen Kinos von Lina Wertmüller

17:30 – 18:00 Abschlussdiskussion

Weitere Informationen unter: <http://szenen-des-sexuellen.org/>. Die Tagung soll einem kleineren Kreis von max. 40 Teilnehmer*innen stattfinden. Um einen intensiven Diskurs zu den fokussierten Fragen führen zu können, ist eine durchgängige Teilnahme über beide Tagungstage hinweg erwünscht.

Konzeption & Organisation: Dr. Johannes Binotto (Hochschule Luzern), Prof. Dr. Insa Härtel (IPU Berlin), Prof. em. Dr. Karl-Josef Pazzini (Psychoanalytiker, Berlin) und Prof. Dr. Manuel Zahn (Universität zu Köln)

Quellennachweis:

CONF: Szenen des Sexuellen (online, 4-5 Jun 21). In: ArtHist.net, 03.04.2021. Letzter Zugriff 02.01.2026.

<<https://arthist.net/archive/33728>>.